

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Uebersicht der im Großherzoglichen Hoftheater zu Karlsruhe, sowie im Theater zu Baden vom 1. Januar bis 31. Dezember 1863 gegebenen Vorstellungen

[urn:nbn:de:bsz:31-219589](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-219589)

Uebersicht

der

im Großherzoglichen Hoftheater zu Karlsruhe,

sowie

im Theater zu Baden

vom 1. Januar bis 31. Dezember 1863

gegebenen Vorstellungen.

Dem Repertoire wurden neu erworben:

Trauerspiele:

Persus von Macedonien, von Franz Nissel.
Socrates, von Ludwig Eckardt.

Schauspiele:

Der alte Magister, von R. Benedir.
Der Copist, nach Meilhac, von Hill.
Die Eine weint, die Andere lacht, nach Dumanoir und Keranion.
Der Kämmerer von Worms, von Rudolf von Zeit.
Die Hermannschlacht, von Heinrich von Kleist (für die Bühne bearbeitet von Feodor Wessl).
Der Sturm, von Shakespeare (übersetzt von Schlegel. Musik von W. Taubert).

Lustspiele und Possen:

Mylord Cartouche, von Poly Henrion.
Eine Parthie Piquet, von Fournier und Meyer.
Die Leibrente, von G. A. von Maltiz.
Eine kranke Familie, von G. von Moser und W. Drost.
Gegenüber, von R. Benedir.
Gleich und gleich, von Moritz Hartmann.
Rosenmüller und Fiske, von Dr. Karl Töpfer.
Die Ehestandsinvaliden, nach Dumanoir und Lafargue, von Julius Lehmann.
Welcher ist der Bräutigam? von Frau von Weisenthurn.
Die Alten und die Jungen, von Hieronimus Lorm.
Blind und lahm, von Ludwig Robert.
Im Vorzimmer Sr. Excellenz, von R. Sahn.
Das Gesangsfest im Beierter Wäldle, von Hermann Goll, Musik von Fr. Krug
(Gesangsposse).
Der Zigeuner, von Verla, Musik von Conradi (Liederspiel).

Opern:

Die beiden Fische, von Mehul.
König Enzo, von J. J. Albert.
Iphigenie in Aulis, von Gluck.
La Réole, von Gustav Schmidt.

Neu einstudirt wurden:

Trauerspiele:

Maria Stuart, von Schiller.
Othello, von Shakespeare (übersetzt von Heinrich Voß).

Schauspiele:

Der Landwirth, von A. P. z. S.
Torquato Tasso, von Göthe.

Lustspiele:

Rose und Röschen, von Ch. Birch-Pfeiffer.
Der geheime Agent, von F. W. Hackländer.
Der Weiberfeind, von R. Benedix.
Der Empfindliche, von Picard (bearbeitet von Lebrun).

Opern:

Zampa, oder: Die Marmorbraut, von Herold.
Die Favoritin, von Donizetti.

Nach den Autoren geordnet

wurden in diesem Jahre aufgeführt und wiederholt im

Recitirenden Schauspiel:

Benedix, R.:	Der alte Magister, zweimal. Der Better, zweimal. Der Störenfried, zweimal. Günstige Vorzeichen, zweim. Gegenüber, dreimal. Eigensinn. Der Weiberfeind.	Görner:	Englisch, zweimal. Eine freudige Ueberraschung. Das Salz der Ehe.
Berla:	Der Zigeuner (mit Musik von Conradi), viermal.	Göthe:	Götz von Berlichingen. Faust, zweimal. Torquato Tasso.
Birch-Pfeiffer, Ch.	Rose und Röschen, zweimal. Ein Kind des Glücks. Mutter und Sohn, zweimal. Die Grille. Der Goldbauer.	Hahn, R.:	Im Vorzimmer Sr. Ex- cellenz.
Devrient, Gd.:	Verirrungen.	Hackländer:	Der geheime Agent, zweimal.
Dumanoir und Keranon:	Die Eine weint, die And're lacht, viermal.	Hartmann, Moriz:	Gleich und gleich, dreimal.
Eckardt, Ludwig:	Sokrates, zweimal.	Heise, Paul:	Ludwig der Baier.
Ein ungeschliffener	Diamant (a. d. Engl.)	Henrion, Poly:	Mylord Cartouche, zweimal.
Förster:	Morgens zwei Uhr (n. d. Franz.)	Hittl (n. Meilhac):	Der Copist.
Journier u. Meyer:	Eine Parthie Biquet, vierm.	Hirsch, Arnold:	So paßt's (n. d. Franz.) zweimal. Sand in die Augen (n. d. Franz.)
Goll, Hermann:	Das Gesangsfest im Beierter Wäldle (mit Musik von Fr. Krug), zweimal.	Hollwein:	Er experimentirt, zweimal.
		Hopp, Fr.:	Doktor Faust's Hauskäpp- chen.
		Jßland:	Die Hagestolzen (zu 3 A. einger. v. Gd. Devrient).
		Kleist, Heinr. v.:	Die Hermannsschlacht, zwei- mal.
		Laube:	Graf Esfer.

Lehmann, Julius: Die Ehestandsinvaliden (n. Dumanoir und Lafargue), zweimal.
 Lessing: Minna von Barnhelm.
 Lorm, Hieronimus: Die Alten und die Jungen, zweimal.
 Maltitz, G. v. A.: Die Leibrente.
 Molière: Der Geizige (nach Dingelstedt's Bearb. u. Uebers.).
 Moreto: Donna Diana (übers. von West).
 Moser, G. v. u. } Eine franke Familie, zwei-
 Drost, W.: } mal.
 Nissel, Franz: Perseus in Macedonien, zweimal.
 Picard: Der Empfindliche (bearb. v. Lebrun).
 P. A. v. S.: Der Majoratserbe.
 Der Landwirth, zweimal.
 Prix, Adalbert: (n. Dumanoir) Die fürchterlichen Frauen, zweimal.
 Der Verschwender.
 Raimund: Die Schleichhändler.
 Raupach: Blind und lahm, zweimal.
 Robert, Ludwig: Kabale und Liebe.
 Schiller: Die Braut von Messina, zweimal.
 Maria Stuart.
 Die Jungfrau von Orleans.
 Die Räuber.
 Shakespeare: Ein Sommernachtstraum, (übers. v. Schlegel), zweimal.
 König Johann (n. Schlegel's Uebers. f. d. B. einger. v. Ed. Devrient), zweimal.
 Die berühmte Widerspenstige (bearbeitet von Deinhardstein).
 Romeo und Julie (n. Schlegel's Uebers. f. d. Bühne einger. v. Ed. Devrient).
 Othello (übers. v. H. Voss).
 Viel Lärmen um nichts (übers. v. Graf v. Baudissin, f. d. B. einger. v. Ed. Devrient).
 Der Sturm (übers. v. Schlegel, Musik von Taubert), dreimal.
 Coriolan (n. Tieck's Uebers. f. d. Bühne einger. von Ed. Devrient).
 Sophokles: Antigone (übers. v. Ahrens).
 Töpfer: Rosenmüller und Hinte, zweimal.

Weisenthurn, Frau v.: Welcher ist der Bräutigam? zweimal.
 Zetz, R. v.: Der Kämmerer von Worms, zweimal.

Opern:

Albert, J. J.: König Enzoio, viermal.
 Auber: Fra Diavolo, zweimal.
 Die Stimme von Portici, zweimal.
 Beethoven: Fidelio.
 Donizetti: Die Favoritin, zweimal.
 Flotow: Alessandro Stradella.
 Martha, zweimal.
 Gluck: Iphigenia in Aulis, zweimal.
 Halévy: Die Jüdin, zweimal.
 Die Musiktiere der Königin, zweimal.
 Herold: Zampa, oder: Die Marmorbraut, dreimal.
 Hiller, Ferd.: Die Katakomben, zweimal.
 Kreutzer: Das Nachtlager in Granada, zweimal.
 Lachner, Franz: Catharina Cornaro, zweim.
 Vorhäng: Der Bildschütz.
 Czar und Zimmermann, zweimal.
 Mehul: Die beiden Fische, zweimal.
 Jakob und seine Söhne, zweimal.
 Meyerbeer: Die Hugenotten.
 Der Prophet.
 Robert der Teufel, zweimal.
 Mozart: Die Hochzeit des Figaro.
 Don Juan, zweimal.
 So machen's Alle (Cosi fan tutte), zweimal.
 Die Zauberflöte.
 Nicolai: Die lustigen Weiber von Windsor.
 Rossini: Tell.
 Der Barbier von Sevilla, zweimal.
 Schmidt, Gustav: La Réole, zweimal.
 Spohr: Jessonda.
 Strauß, Joseph: Die Schlittenfahrt von Novgorod.
 Wagner: Der fliegende Holländer, dreimal.
 Lannhäuser, zweimal.
 Lohengrin, dreimal.
 Weber: Oberon, zweimal.
 Freischütz, dreimal.
Ballet:
 Brauwal: Tanz-Divertissement.

Als Gäste traten auf:

Im Schauspiel:

Herr Otto Devrient, vom Stadttheater zu Leipzig (Debut), einmal.
Herr Theodor Löwe, Oberregisseur des Stadttheaters zu Elberfeld, dreimal (Debut dreimal).
Fräulein Luise Könnenkamp, vom Stadttheater zu Augsburg, dreimal (wurde engagirt).

In der Oper:

Fräulein Heremann aus Prag (zum ersten theatralischen Versuch), einmal.
Herr Heinrich, vom Hoftheater zu München, einmal.
Fräulein Margaretha Zirndorfer, vom Stadttheater zu Breslau, zweimal.
Frau Agnes Giswaldt, vom Hoftheater zu Stuttgart, einmal (wurde engagirt).
Fräulein Adolphine Meyer, vom Stadttheater zu Salzburg, zweimal.
Fräulein Kuhn von Mannheim, zweimal.
Fräulein Karoline Schenk, vom Hoftheater zu Weiningen, einmal (wurde zum 1. April 1864 engagirt).
Frau Masius-Braunhofer, vom Stadttheater zu Hamburg, dreimal (wurde zum 1. Mai 1864 engagirt).
Fräulein Hebbe, vom Hof- und Nationaltheater in Mannheim, einmal.

Im Concert:

Herr Joseph Heiß, Mitglied des Großh. Hoforchesters, einmal.
Herr Richard Wagner. Große Musikaufführung unter seiner persönlichen Leitung, wobei das Großh. Hoforchester durch Musiker des Mannheimer Hof- und Nationaltheaters und des Badener Kurorchesters unterstützt wurde, zweimal.

Im Ganzen wurden in Karlsruhe im Verlaufe des Jahres 150 Vorstellungen gegeben, 144 im Abonnement und 6 außer Abonnement, außerdem fanden 1 Maskenball und 3 Concerte statt.

Es fallen davon 37 auf die ernste Gattung des Schauspiels,
43 auf die heitere,
48 auf die große Oper,
22 auf die heitere musikalische Gattung.

150

Außer Abonnement wurden gegeben:

- 1 Vorstellung zum Besten der Stadtarmen,
- 2 Vorstellungen für den Pensionsfond,
- 3 kostspielige sonstige Aufführungen,
- 1 Concert für den Orchester-Unterstützungsfond,
- 2 Concerte des Herrn Richard Wagner,
- 1 Maskenball.

Im Theater in Baden wurden im Verlaufe des Jahres, gewöhnlich Mittwochs, 41 Vorstellungen, darunter 19 Opern und 22 Schau- und Lustspiel-Vorstellungen gegeben.

Abänderungen am Tage der Vorstellungen kamen 5 vor.

Das Schauspiel hielt 1 Vorlesung, 22 Lese- und 200 Theaterproben.

Die Oper hielt 2 Vorlesungen, 4 Lese-, 93 Klavier- und 90 Theaterproben.

Das Orchester hielt 44 abgefonderte Musikproben.

).
).

it

m

ei

es

4

tt.

ht
948153
- 25

6